



Beschlussvorlage Gemeinderat

Vorlage Nr.: GR/2018/015

Amt:	Amt für Gemeindefinanzen (Kämmerei)	Datum:	26.01.2018
Bearbeiter:	Matthias Käppeler	Az.:	792.22, 659.32

Beratungsfolge:	Termin:	Behandlung:
Gemeinderat	28.02.2018	öffentlich

Befangenheit: Keine.
Sachverständige: Keine.

Thema:

Ersatzbeschaffung eines Unimogs samt Winterdienstgerät

I. Sachverhalt:

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 20. Oktober 2010 der Neuanschaffung eines Mercedes-Benz Unimog U 20 für den Tourismus zugestimmt. Auf dieses Fahrzeug wurde das alte Winterdienstgerät des Lindner Unitrac aus dem Jahr 2006 aufgebaut. Dieser Winterdienststreuer ist zunehmend reparaturbedürftig und entspricht nicht mehr dem Stand der Technik. Leider war der Umbau im Jahr 2010/2011 schwierig, da die Elektronik von 12 V auf 24 V umgebaut werden musste und zudem auch die Höhe der Streueinrichtung verändert werden musste. Bereits seit diesem Zeitpunkt kommt es zu regelmäßigen Störungen im Betrieb. Deshalb sollte der Streuer dringend durch ein Neugerät ersetzt werden.

Parallel dazu stellt die Gemeinde Kressbronn a. B. aktuell die wichtigen Infrastruktureinrichtungen und Gebäude auf eine mögliche Notstromeinspeisung um. Neben der neuen Festhalle und dem Feuerwehrgerätehaus soll im Rahmen des Rathausumbaus auch das Rathaus samt Nebengebäude auf eine externe Notstromeinspeisung umgestellt werden. Hierzu wird noch ein zusätzliches, bewegliches Notstromaggregat benötigt. Solche mobile Aggregate auf einem Anhänger kosten in der Regel zwischen 30.000 € und 40.000 € und müssen laufend gewartet werden. Deshalb schlägt die Verwaltung vor, ein mobiles Gerät für den Zapfwellenantrieb zu beschaffen. Damit wurde für die Versorgung der Hochbehälter und Abwasserpumpwerke bereits gute Erfahrung gemacht.

Leider verfügt die Gemeinde Kressbronn a. B. derzeit über kein geeignetes Fahrzeug mit Zapfwellenantrieb in der erforderlichen Leistungsklasse.

Unter Abwägung dieser einzelnen Punkte ist am vernünftigsten und wirtschaftlichsten, den vorhandenen Unimog U 20 gegen einen neuen Unimog U 218 zu tauschen. Dieser hat gegenüber dem vorhandenen Fahrzeug folgende Vorteile:

1. Zapfwellenantrieb für Notstromgenerator
2. höhere Motorleistung mit 177 PS anstatt 150 PS
3. mehr Sicherheit im Winterdiensteinsatz durch große Frontscheibe
4. höhere Nutzlast durch 10 to.-Fahrgestell
5. moderne Schadstoffausführung EURO 6
6. größere Pritsche
7. 36 Monate volle Werksgarantie.

Es gibt auf dem Markt kein vergleichbares Fahrzeug, das sowohl in der Nutzlast, der Wendigkeit oder beim Zapfwellenantrieb vergleichbar wäre. Deshalb hat die GPA Baden-Württemberg einer beschränkten Ausschreibung eines Unimog zugestimmt.

II. Begründung/Rechtliche Würdigung:

Für die Anschaffung ist nach Hauptsatzung der Gemeinderat zuständig. Die notwendigen Haushaltsmittel stehen in der Finanzrechnung 2018 zur Verfügung. Der Winterdienst gehört zu den wichtigen Pflichtaufgaben der Gemeinde, die notwendige Ausstattung mit geeigneten Geräten ist wichtig.

Beigefügt erhält der Gemeinderat eine Übersicht über alle im Eigentum der Gemeinde Kressbronn a. B. stehenden Fahrzeuge. Durch den jährlichen Austausch von zwei bis drei Fahrzeugen bleibt der Fuhrpark aktuell, leistungsfähig und wirtschaftlich. Die Reparaturkosten konnten gegenüber früheren Jahren um mehr als die Hälfte reduziert werden.

III. Finanzielle Auswirkungen:

Die Verwaltung hat den Unimog U 218 mit der notwendigen Zusatzausstattung (LOS 1) sowie den Aufbaustreuer Schmidt Stratos F 14 mit Feuchtsalzausrüstung (LOS 2) ausgeschrieben.

Dabei ergaben sich folgende Angebote für den Unimog U 218 (LOS 1 netto):

- | | |
|--|--------------|
| • Fa. Henne Nutzfahrzeuge GmbH (Kichheim) | 138.990,00 € |
| • Fa. Knoblauch/Wohlgshaft GmbH (Ravensburg) | 134.680,00 € |

Im Haushaltsplan 2018 sind unter dem Sachkonto I-575000.0610010 für die Neuanschaffung von Fahrzeugen 141.000 € netto eingestellt.

Das Altfahrzeug Unimog U 20 kann optional in Zahlung gegeben werden. Dafür gingen folgende Rückkaufangebote ein (netto):

- | | |
|--|-------------|
| • Fa. Henne Nutzfahrzeuge GmbH (Kichheim) | 30.000,00 € |
| • Fa. Knoblauch/Wohlgtschaft GmbH (Ravensburg) | 36.300,00 € |

Die Verwaltung wird das Altfahrzeug noch öffentlich in der Seepost ausschreiben, vielleicht gehen aus der Bevölkerung noch höhere Angebote ein. Der bilanzielle Restbuchwert liegt per 30. Juni 2018 bei 20.874,50 €. Die Differenz von 15.425,50 € stellt im NKHR einen Bilanzgewinn bzw. außerordentlichen Ertrag dar. Veranschlagt waren im Haushaltsplan 26.000 € als Verkaufserlös und 10.000 € als außerordentlicher Ertrag.

Für das Winterdienstgerät Schmidt Stratos F 14 mit Feuchtsalzeinrichtung (LOS 2 brutto) gingen folgende Angebote ein:

- | | |
|--|-------------|
| • Fa. Henne Nutzfahrzeuge GmbH (Kichheim) | 31.059,00 € |
| • Fa. Knoblauch/Wohlgtschaft GmbH (Ravensburg) | 29.678,60 € |

Im Haushaltsplan 2018 sind unter dem Sachkonto I-545002.0610010 für die Neuanschaffung von Fahrzeugen 30.000 € netto eingestellt.

Der neue mobile Stromerzeuger mit einer Leistung von 104 kw bzw. 188 A und 130 kVA soll über den Maschinenring von der Fa. Birk bezogen werden. Die Gemeinde hat bereits mehrere Geräte im Einsatz und ist mit der Bedienung vertraut. Die Anschaffungskosten werden sich auf ca. 10.500-14.000 € belaufen. Im Haushaltsplan stehen für diese Anschaffung unter dem Sachkonto I-4241003.0720010 planmäßig 10.000 € in der Finanzrechnung zur Verfügung.

IV. Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat stimmt der Anschaffung des Unimog U 218 zum Preis von 160.269,20 € brutto von der Fa. Knoblauch/Wohlgtschaft GmbH aus Ravensburg zu.
2. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung mit dem Verkauf des gebrauchten Unimog U 20 zum höchsten Ankaufsangebot.
3. Der Gemeinderat stimmt der Anschaffung des Aufbaustreuers Schmidt Stratos F 14 zum Preis von 29.678,60 € brutto von der Fa. Knoblauch/Wohlgtschaft GmbH aus Ravensburg zu.
4. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung mit der Beschaffung eines Stromerzeugers NSGL 130 von der Fa. GeräteBau Birk aus Amtzell über den Maschinenring Tettnang.

V. Anlagen:

Bilder Unimog U 218 mit Schmidt Streuer
Fahrzeugbestand 06-2018 für Gemeinderat

VI. Sonstige Hinweise:

Ein Vorführzeug Unimog U 218 kann im Vorfeld der Gemeinderatssitzung ab 15.30 Uhr auf dem Rathausplatz besichtigt werden.